



HELDENMARKT

DIE MESSE FÜR ALLE, DIE WAS BESSER MACHEN WOLLEN.

PROGRAMM

11./12. NOVEMBER 2017,
BERLIN | STATION-BERLIN.

PROGRAMM SAMSTAG VORTRAGSRAUM

- 11:00 Konsum neu denken**
Stefan Schriddle, MURKS? NEIN DANKE!
Konsum geht auch ohne Geld, doch wie genau ist das möglich? Und wie verhindern wir dazu noch die geplante Obsoleszenz?
- 12:00 Klimaneutral dank Humus oder: was Boden mit CO₂ zu tun hat**
Patricia Rigorth, Soil & More
Der Heldenmarkt ist klimaneutral; die durch die Messe entstehenden Emissionen werden auf anderem Wege ausgeglichen. Partner hierfür sind Soil & More und mehrere deutsche Biobetriebe. Ausgeglichen wird das Ganze durch Humusaufbau. Patricia Rigorth von Soil & More erklärt, wie das funktioniert und was Boden mit Klimaschutz zu tun hat.
- 13:00 Logistik in humanitären Krisen**
Frank Terhorst, Ärzte ohne Grenzen
Wer hilft, wenn durch Kriege oder Naturkatastrophen Menschen in Not geraten? Ärzte ohne Grenzen leistet weltweit medizinische Nothilfe. Welche Rolle hat dabei ein Logistiker? Frank Terhorst berichtet über seine Einsätze.
- 14:00 Der eigene Garten als Versuchs-„Feld“**
Astrid Hölzer, Deutsche Umwelthilfe
In Gärten können wir erproben, wie wir nachhaltiges Wirtschaften gestalten können, das die Belastungsgrenzen unseres Planeten respektiert. Erfahrt mehr über Permakultur, Bewässerung, Stoffkreisläufe, Bodenschutz und ihre Handlungsoptionen.
- 15:00 Ökorumine: Erlösung des Konsumenten!**
Dr. Michael Kopatz, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie
Alle sind für den Klimaschutz. Aber niemand will verzichten. Ökorumine möchte durch Standards und Limits die Strukturen ändern. Schluss mit verbissenen Appellen! Strategischer Konsum ist ein Mythos. Es ist einfacher, die Bedingungen im Stall zu verbessern als das Konsumverhalten. Nullmissionsautos können bis 2030 der Standard für Neuzulassungen werden. So wird Öko zur Routine. Beispiele zeigen: Das Konzept funktioniert bereits.
- 16:00 Planetare Grenzen und unsere Böden**
Astrid Hölzer, Deutsche Umwelthilfe
Irgendwann sind die Reserven aufgebraucht, die Vorräte leer. Das geht nicht nur uns Menschen so, sondern auch unserem Planeten. Doch wie viele menschliche Eingriffe verkraftet er? Was bedeutet das für unsere Böden? Und was können wir tun?
- 17:00 Nachhaltig sparen für Alter und Familie**
Matthias Francke, Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung
Fürs Alter vorsorgen, für die Ausbildung der Kinder oder das Eigenheim sparen - aber nachhaltig! Was geschieht mit dem Geld, wenn es nachhaltig angelegt wird? Was unterscheidet die nachhaltige von der herkömmlichen Geldanlage? Murphy&Spitz präsentiert verschiedene Ansätze, Beispiele für Greenwashing und zeigt nachhaltige Konzepte.
- 18:00 Von Held*innen und Hochzeitsringen**
Tina Boes, KAURI Ringe
Die Reise von Metallen wie Gold & Kupfer beginnt meist in atemberaubenden Landschaften, z. B. in Peru bei der Bäuerin Máxima Acuña; eine Begegnung, die mir vieles lehrte, v. a. die Wertschätzung von Rohstoffen, und mich zu einem Social Business inspirierte.

HAUPTBÜHNE

- 12:30 Tombolaverlosung auf der Hauptbühne**
- 13:30 So retten wir unseren Boden**
Jasper Holler, Tobias Till Keye, BioBoden Genossenschaft
Jeder Bissen braucht Boden! Boden ist eine Lebensgrundlage, wie Luft und sauberes Wasser. Doch geschützt wird er nicht! Im Gegenteil: Täglich werden unsere Böden hektarweise unfruchtbar gemacht. Da verwundert es nicht, dass mittlerweile schon über 50 % unserer Biolebensmittel aus anderen Ländern herbeigefahren werden müssen, um unseren Bedarf zu decken. Die BioBoden Genossenschaft stellt einen Weg vor, wie jeder Einzelne ganz einfach den Boden für seinen persönlichen Bedarf für eine nachhaltige und regionale Biolandwirtschaft sichern kann. Für mehr regionales Bio auf dem Teller, eine starke Biolandwirtschaft und die Rettung unseres fruchtbaren Bodens.
- 14:30 ClubE-Event „Klimalaktiv“**
ClubE, Berliner Energieagentur
Du möchtest die Zukunft aktiv gestalten und dich für den Klimaschutz in der Stadt stark machen? Dann komm zum ClubE-Event „Klimalaktiv“! Hier erfährst du, welche Klimaschutz-Organisationen in Berlin aktiv sind, für welche Themen sie sich stark machen und wie du möglicherweise selbst aktiv werden kannst – mit großem und kleinem Zeitbudget! Präsentiert bekommst du die Klimaschutz-Organisationen in kurzen und knackigen Pitches.
- 15:30 Tombolaverlosung auf der Hauptbühne**
- 16:30 So retten wir unseren Boden**
Jasper Holler, Tobias Till Keye, BioBoden Genossenschaft
siehe 13:30
- 18:30 Tombolaverlosung auf der Hauptbühne**

PUPPENTHEATER

Zuhören, Staunen und Mitfiebern! Die Puppenspielerin Heike Kammer spielt verschiedene Theaterstücke für euch:

- 12:00 Die Karotte der Freundschaft**
Rodolfo, ein kleiner Hase ist neu im Tiergarten. Die anderen Tiere kennen sich schon und spielen miteinander. Rodolfo aber hat keine Freunde und ist sehr traurig. Könnt ihr Rodolfo helfen, neue Freunde zu finden?
Dauer: 30 Minuten, ab 3 Jahre
- 16:00 Der Hase im Mond**
Die Hasen Rodolfo und Mateo lieben Karotten. Beide merken nicht, dass die Maus ihre Karotten auffrisst. So kommt es zum Streit zwischen den beiden. Könnt ihr den Hasen dabei helfen sich wieder zu vertragen? Und wird die Maus auch wieder Freunde finden?
Dauer: 40 Minuten, ab 5 Jahre.

Das Puppentheater wird in Zusammenarbeit mit Bildung trifft Entwicklung durchgeführt
www.bildung-trifft-entwicklung.de



PROGRAMM SONNTAG VORTRAGSRAUM

- 11:00 Spirulina – ein vollwertiges Lebensmittel**
Dr. rer. nat. Frank Winter, Akal Food
Ganz nach der Lehre der Vollwert-Ernährung, wo die drei Säulen der Nachhaltigkeit Sozial, Wirtschaft & Ökologie, um eine 4. ergänzt werden, die Gesundheit. Erfahrt hier mehr über Anbau, Bedeutung & Anwendung von Spirulina als vollwertiges Lebensmittel.
- 12:00 WANTED! Faire Elektronik**
Michael Leben, FairLötet
Wer stellt unsere Elektro-Geräte her und unter welchen Bedingungen? Ist faire Elektronik möglich, und welche Projekte gibt es bereits? Was kann ich selbst tun?
- 13:00 Was passiert eigentlich in meinem Gartenkompost?**
Dr. Friedrich-Karl Schembecker, Freilandlabor Britz
Das ganze Jahr über fallen im Garten große Mengen Grasschnitt, Wildkräuter, Ernterückstände und vor allem Laub an. Aber wohin damit? Kompostierung ist die Lösung. Was passiert eigentlich dabei? Welche Lebewesen sind beteiligt?
- 14:00 Wie viel Acker kommt auf den Teller?**
Amélie Dupuy-Cailloux, Projekt 2000m²
Wie viel Fläche verbraucht mein Lieblingessen und reichen mir 2000 m², um ein ganzes Jahr lang alles anzubauen, was ich zum Leben brauche? Vom Weizen fürs Brötchen bis zur Baumwollle fürs T-Shirt, alle Pflanzen haben einen Ort, wo sie gewachsen sind.
- 15:00 Terra Preta: Schwarze Erde selber machen**
Ayumi Matsuzaka, Christian Schloh, DYCLE / Zukunft Pflanzen e.V.
Terra Preta ist eine schwarze, sehr fruchtbare Erde. Sie lässt sich auch selbst aufbauen und wir zeigen ganz praktisch, wie das auch in der Stadt geht anhand eines Beispiels aus Pankow.
- 16:00 Klimaneutral dank Humus oder: was Boden mit CO₂ zu tun hat**
Patricia Rigorth, Soil & More
Der Heldenmarkt ist klimaneutral; die durch die Messe entstehenden Emissionen werden auf anderem Wege ausgeglichen. Partner hierfür sind Soil & More und mehrere deutsche Biobetriebe. Ausgeglichen wird das Ganze durch Humusaufbau. Patricia Rigorth von Soil & More erklärt, wie das funktioniert und was Boden mit Klimaschutz zu tun hat.
- 17:00 Nachhaltiges Crowdfunding auf EcoCrowd**
Michael Golze, Deutsche Umwelstiftung/EcoCrowd
Crowdfunding als Mittel zur Projektfinanzierung ist so simpel wie genial: Der Projektinitiator legt ein Finanzierungsziel fest und Menschen, denen das Projekt gefällt, können dabei mithelfen, diesen Zielbetrag in kleinen Schritten zu finanzieren.

HAUPTBÜHNE

- 12:30 Tombolaverlosung auf der Hauptbühne**
- 13:30 So retten wir unseren Boden**
Jasper Holler, Tobias Till Keye, BioBoden Genossenschaft
Jeder Bissen braucht Boden! Boden ist eine Lebensgrundlage, wie Luft und sauberes Wasser. Doch geschützt wird er nicht! Im Gegenteil: Täglich werden unsere Böden hektarweise unfruchtbar gemacht. Da verwundert es nicht, dass mittlerweile schon über 50 % unserer Biolebensmittel aus anderen Ländern herbeigefahren werden müssen, um unseren Bedarf zu decken. Die BioBoden Genossenschaft stellt einen Weg vor, wie jeder Einzelne ganz einfach den Boden für seinen persönlichen Bedarf für eine nachhaltige und regionale Biolandwirtschaft sichern kann. Für mehr regionales Bio auf dem Teller, eine starke Biolandwirtschaft und die Rettung unseres fruchtbaren Bodens.
- 15:30 Tombolaverlosung auf der Hauptbühne**
- 16:30 So retten wir unseren Boden**
Jasper Holler, Tobias Till Keye, BioBoden Genossenschaft
siehe 13:30
- 17:30 Tombolaverlosung auf der Hauptbühne**

PUPPENTHEATER

Zuhören, Staunen und Mitfiebern! Die Puppenspielerin Heike Kammer spielt verschiedene Theaterstücke für euch:

- 12:00 Die Karotte der Freundschaft**
Rodolfo, ein kleiner Hase ist neu im Tiergarten. Die anderen Tiere kennen sich schon und spielen miteinander. Rodolfo aber hat keine Freunde und ist sehr traurig. Könnt ihr Rodolfo helfen, neue Freunde zu finden?
Dauer: 30 Minuten, ab 3 Jahre
- 16:00 Der Hase im Mond**
Die Hasen Rodolfo und Mateo lieben Karotten. Beide merken nicht, dass die Maus ihre Karotten auffrisst. So kommt es zum Streit zwischen den beiden. Könnt ihr den Hasen dabei helfen sich wieder zu vertragen? Und wird die Maus auch wieder Freunde finden?
Dauer: 40 Minuten, ab 5 Jahre.

Das Puppentheater wird in Zusammenarbeit mit Bildung trifft Entwicklung durchgeführt
www.bildung-trifft-entwicklung.de



GANZTÄGIGE AKTIONEN AN BEIDEN TAGEN AUSSTELLUNGEN

- Böden. Grund zum Leben. (GIZ)**
Ohne Boden hätten wir weder Nahrung, noch sauberes Wasser – ohne ihn könnten wir nicht leben. Doch sind nicht nur wir vom Boden abhängig, er ist es auch von uns. Boden ist eine nicht erneuerbare Ressource und nur durch einen nachhaltigen Umgang können wir ihn erhalten. Um dieses gegenseitige Abhängigkeitsverhältnis darzustellen wurde diese Ausstellung erstellt.
- Interaktiv: Was macht eigentlich mein Geld?**
Zerstörerische Industrien profitieren von unserem Geld. Die gute Nachricht: Es gibt viele Arten, Geld mit gutem Gewissen anzulegen. Erlebt Geld zum Hinhören und Anfassen, zum Gruseln und Schmunzeln.
am Stand von urgewald
- Interaktiv: Meibäck ökologischer Fußabdruck (Brot für die Welt)**
Der ökologische Fußabdruck zeigt, wieviel Ressourcen wir durch unseren Lebensstil verbrauchen. Hier kann das eigene Handeln überprüft und der daraus resultierende Flächenverbrauch ermittelt werden.
- Ökologische Stadtbeleuchtung (NABU)**
Wusstet ihr, dass unsere beleuchtete Stadt dem Himmel die Insekten entzieht, Nachtfalter vor Erschöpfung verirren und Vögel weniger Nahrung am Nachthimmel finden? Über die Probleme und mögliche Lösungen für unsere Stadtbeleuchtung könnt ihr euch bei dieser Roll-up Ausstellung informieren.
- Nachhaltiger Konsum (NABU)**
Nachhaltiger Konsum hört sich für viele nach Öko-Muff und Verzicht an – weit gefehlt! Schaut euch die Roll-up Ausstellung des NABU an und erfahrt viel Spannendes zum Thema.

WORKSHOPS UND STANDAKTIONEN

- Menstruations-Buttons selber machen.**
Hier gibt es nichts Schmutziges, Heimliches oder gar Peinliches. Kommt zum alternativen Sexladen, tauscht euch aus und bastelt eure eigenen Buttons mit menstrual art oder period-positive Sprüchen zum Mitnehmen. **am Stand von Other Nature**
- Zettel retten mit Papierwende Berlin**
Alles ausdrucken, noch ein Paket vom Versandhändler, der Coffee-to-go... Wir verbrauchen zu viel Papier! Papiersparen geht auch kreativ: Besucher*innen können hier einseitig bedrucktes Restepapier zu schönen Zettelblöcken verleimen. **am Stand von Papierwende Berlin**
- Virtuelle Reise nach Äthiopien**
Wir nehmen dich an unserem Stand mit auf eine Reise nach Äthiopien. Fahr mit uns durch eines der ärmsten Länder der Welt und mach dir selbst ein Bild, unter welchen Bedingungen die Menschen in den ländlichen Regionen leben. Mit unserer Virtual Reality Brille erhältst du einen Rundumblick.
am Stand von Menschen für Menschen
- Das Flächenbuffet**
Tischlein deck dich! Wie viel Acker braucht ein Schnitzel und wie viel eine Portion Spaghetti mit Tomatensauce? Und wie viel macht ein Glas Bier dazu aus? Das Flächenbuffet zeigt, wie viel Ackerfläche alle Zutaten einzelner Gerichte benötigen. Um das zu veranschaulichen, haben wir einmal alles, was zu den Gerichten gehört, zusammen an einem Ort angebaut. **am Stand von Projekt 2000m²**
- Upcycling: Aus Alt mach Neu**
Global betrachtet werden 72 % der gebrauchten Plastikverpackungen nicht wiederverwertet, 32 % davon gelangen unkontrolliert in die Umwelt, wie z.B. die Meere. Doch dies muss nicht so sein, wir zeigen euch, wie man aus vermeintlichem Müll noch etwas Sinnvolles machen kann. **am Stand vom WWF Deutschland**
- Bastel-Area von BAG TO LIFE**
Anhand unserer Bastelsets bieten wir den Besuchern spielerisch die Möglichkeit, das Thema Upcycling näher kennenzulernen und zu erleben, welche Gedanken- und Arbeitsschritte beim Upcycling notwendig sind. Wir erklären den Weg vom „Müll“ zum Produkt und nebenbei können die Besucher ihre eigene(n) Postkarte(n) aus unseren Materialien gestalten und basteln. **am Stand vom BAG TO LIFE**
- Aus Alt wird Neu: Reparatur-Werkstatt**
Gerät kaputt? Wegwerfen? Denkste! Hier können unter Anleitung verschiedenste Dinge und kleinere elektronische Haushaltsgeräte selbst repariert werden. **am Stand von MURKS? NEIN DANKE!**
- Der Fußabdruck und das Meer**
Am Samstag geht es bei uns um den ökologischen Fußabdruck, den man durch seine Ernährung hinterlässt. Wie wirken sich vegane, vegetarische oder fleischbasierte Ernährung auf den Flächenverbrauch aus. Am Sonntag informieren wir über Plastik im Meer und über die Überfischung der Meere. **am Stand von Greenpeace**
- Minikräutergarten 2go zum Selbermachen**
Am Stand der Bürger-Landgenossenschaft aus Brandenburg gibt es viel Wissenswertes über Landwirtschaft und die Partnerbetriebe der Genossenschaft. Hier legen wir Wert auf gesunde Lebensmittel aus der Region und engen Kontakt zu den Landwirten. Außerdem erfreuen wir kleine und große Gärtner mit Walnusschalen-Kresse-Selbstbaukästen inkl. ECHTER Ökonauten-Erde. **am Stand der Ökonauten**

BESONDERE AKTIONEN FÜR KLEINE HELD*INNEN

- Weihnachtsgeschenke basteln**
Ingenieur ohne Grenzen lädt zum Kennenlernen ein. Für die Kleinen möchten wir einen Beitrag für die geschenkereiche Zeit im Jahr und den Umweltschutz leisten. Wir laden zum kreativen Upcycling und Basteln von Portemonnaies aus recycelten Milchtüten ein. Kommt vorbei! **am Stand von Ingenieure ohne Grenzen**
- Basteln für Kinder mit Plan Deutschland**
Knüpfen von bunten Freundschaftsbändern aus Wollresten, weihnachtliches Basteln mit verschiedenen Materialien: Stoffreste, Pappe, Holzperlen. Probiert es aus! **am Stand von Plan International Deutschland e.V.**
- Upcycling: Handpuppen selbst gemacht**
Alte Kleidungsstücke erfahren einen neuen Wert: Aus Socken, Stoff- und Wollresten könnt ihr eure eigenen Handpuppen gestalten. **jeweils von 13:30 bis 15:00 Uhr an der kleinen Theaterbühne**
- Kugelbahn Kadu**
Baut und testet die unglücklichste Kugelbahn, die ihr euch vorstellen könnt!

SPEZIAL

- #nachhaltige100 - Wie wir die Kluft zwischen Wissen und Handeln verkleinern können**
Podiumsdiskussion über das „Mind-Behaviour-Gap“ mit Dr. Katharina Reuter (UnternehmensGrün), Sarah Pollinger (Vetzgerei), Marius Hasenheit (transform Magazin), Raphael Fellmer (SirPlus) und Jan Miller (Triodos Bank). Wer aus dem Publikum will, kann sich mit auf das Podium setzen, da ein Platz freigehalten wird. **am Samstag von 16:00 bis 18:00 Uhr im Viadukt**
- Crowdfunding: Food-Neuheiten oder Social Start-ups – alle**
Innovative Produkte, Food-Neuheiten oder Social Start-ups – alle Gründer benötigen Startkapital, um ihre Ideen zu finanzieren. Melika Gewehr, Projektbetreuerin bei Startnext, gibt euch individuelles Feedback sowie Tipps, wie ihr Vorhaben mit Hilfe der Crowd finanzieren könnt. **am Sonntag von 14:00 bis 16:00 Uhr. Kommt zum Infopunkt (bei den Kassen).**

DAS LOS FÜR DIE TOMBOLA

Einfach den perforierten Teil mit der Losnummer abreißen, in die Tombola-Box auf der Hauptbühne einwerfen, während der Ziehung dabei bleiben und mit etwas Glück tolle Preise unserer Aussteller gewinnen. Jedes Los ist für eine Ziehung gültig.



VIEL GLÜCK!